Australische Goldaktien schwach, Ölpreis notiert seitwärts

19.08.2020 | Martin Siegel

Der Goldpreis gibt im gestrigen New Yorker Handel von 2.007 auf 2.000 $/oz nach. Heute Morgen verliert der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong weiter und notiert aktuell mit 1.993 $/oz um 2 $/oz über dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien geben weltweit nach.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

Tübinger Biotechfirma Curevac verzeichnet beim Börsengang an der Nasdaq einen Aktienkursanstieg von 250%.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem schwächeren Dollar leicht nach (aktueller Preis 53.670 Euro/kg, Vortag 53.816 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 $/oz überschritten und wird erstmals seit vielen Jahren überbewertet. Wegen fehlender Anlagealternativen empfiehlt es sich, auch zum Beginn der erwarteten Übertreibungsphase voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben.

Da in der Aufwärtsbewegung der letzten Monate viele schwache Hände in den Markt gekommen sind, muss in den nächsten Monaten mit einer volatileren Preisentwicklung gerechnet werden. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber gibt leicht nach (aktueller Preis 27,65 $/oz, Vortag 27,75 $/oz). Platin verliert (aktueller Preis 944 $/oz, Vortag 954 $/oz). Palladium entwickelt sich seitwärts (aktueller Preis 2.070 $/oz, Vortag 2.072 $/oz). Die Basismetalle verbessern sich um etwa 1%. Der Ölpreis notiert seitwärts (aktueller Preis 45,13 $/barrel, Vortag 45,27 $/barrel).

Der New Yorker Xau-Goldminenindex verliert 0,8% oder 1,2 auf 153,3 Punkte. Bei den Standardwerten fällt B2 Gold um 7,0% (Unruhen in Mali). Kirkland verbessert sich 1,4%. Bei den kleineren Werten geben Northern Dynasty 11,8% und First Mining 7,6% nach. Monument können 9,1% und GoldMining 6,5% (Vortag +10,1%) zulegen. Bei den Silberwerten geben Americas Silver 4,9% und Santacruz 4,7% nach. Metallic ziehen 19,8%, Minaurum 14,9% und Sabina 9,0% an.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel seitwärts. Sibanye gibt 2,9% nach.

Der australische Markt entwickelt sich heute Morgen schwach. Bei den Produzenten fallen Resolute 17,5%, West African 6,9% und Medusa 5,7%. Bei den Explorationswerten verliert Oklo 13,2%. S2 Resources ziehen 10,3% und Chalice 9,2% an. Bei den Metallwerten fallen Rex 7,3% und Lynas 4,6%.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 3,1% auf 227,40 Euro. Der Fonds wird heute durch die Kursrückgänge der Resolute (-17,5%), B2 Gold (-7,0%) und West African (-6,9%)

belastet und dürfte gegen den Xau-Vergleichsindex zulegen (Fondspreis von heute mit den Kursen vom Vortag).

In der Monatsauswertung zum 31.07.20 verbessert sich der Fonds um 13,5% auf 227,32 Euro und entwickelt sich damit etwas schwächer als der Xau-Vergleichsindex (+14,1%). Seit dem Jahresbeginn bleibt der Fonds mit einem Plus von 33,5% leicht hier dem Vergleichsindex (+37,6%) zurück. Seit der Auflage des Fonds im April 2007 setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 127,3% vom Xau-Vergleichsindex (+20,0%) deutlich ab. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 157,5 auf 178,2 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2015: 38,5%
- Gewinn im Jahr 2016: 75,0%
- Gewinn im Jahr 2017: 0,5% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro)
- Gewinn im Jahr 2018: 0,6% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro)
- Gewinn im Jahr 2019: 55,7% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro)
- Gewinn im Jahr 2020: 33,5%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 3,6% auf 59,11 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Minaurum (+14,9%), Sabina (+9,0%) und Alexco (+5,5%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der West African (-6,9%), Americas Silver (-4,9%) und Santacruz (-4,7%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Hui-Vergleichsindex leicht nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.07.20 verbessert sich der Fonds um 17,6% auf 57,74 Euro und entwickelt sich damit besser als der Hui-Vergleichsindex (+13,5%). Seit dem Jahresbeginn erreicht der Fonds einen Gewinn von 23,7% und bleibt hinter dem Hui-Vergleichsindex (+26,0%) zurück. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 126,2 auf 148,1 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2015: 24,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 132,0%
- Verlust im Jahr 2017: 15,1%
- Verlust im Jahr 2018: 9,2%
- Gewinn im Jahr 2019: 81,2% (bester Rohstofffonds auf 1-, 3- und 5-Jahressicht (Quelle: Euro)
- Gewinn im Jahr 2020: 23,7%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Resourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Durch die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel wird ein beschleunigtes Wachstum des Fonds erwartet. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Resourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 1,1% auf 51,26 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Hot Chili (+6,5%) und Image (+2,5%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Resolute (-17,5%), Ardiden (-11,1%) und Ausgold (-7,1%). Der Fonds dürfte heute gegen den TSX-Venture Vergleichsindex zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.07.20 steigt der Fonds um 11,8% auf 48,21 Euro und entwickelt sich damit etwas schwächer als der TSX-Venture Vergleichsindex (+12,3%). Seit dem Jahresbeginn kann der Fonds mit einem Gewinn von 25,3% dem Vergleichsindex (+15,2%) davonziehen. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 8,1 auf 9,0 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2015: 8,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 71,5%
- Verlust im Jahr 2017: 8,4%
- Gewinn im Jahr 2018: 17,7%
- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 25,3%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/461799--Australische-Goldaktien-schwach-Oelpreis-notiert-seitwaerts.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.